

Print-Oscars fürs Schuppenbuch

Druckindustrie zeichnet Buchbinder-Manufaktur Ermonis als Meister ihres Fachs aus



Preiswürdige Handwerkskunst der Buchbinderei Ermonis: Technisch aufwendige Auffalt-Effekte machen das in einen Schuppenumschlag gebundene Buch „Gegen den Strom“ des nachhaltig arbeitenden Lebensmittelunternehmens followfish zu einem wahren Meisterwerk. Dege

Und der Gewinner ist: In zwei Fällen ist es die Edelbuchbinderei Ermonis GmbH aus Ehlershausen. Das Zehn-Mann-Unternehmen hat beim Kongress der Deutschen Druckindustrie zwei Print-Oscars abgeräumt.

VON JOACHIM DEGE

EHLERSHAUSEN/STUTTGART.

Die Oscars der Druckindustrie heißen eigentlich Printstars. Damit zeichnet die Branche alljährlich ihre Überflieger aus. Am Mittwochabend war es wieder einmal soweit. In der Liederhalle in Stuttgart gingen zwei der begehrten Printstars in Gold an ein Projekt, an dessen Realisierung Ermonis maßgeblich beteiligt ist – das

Schuppenbuch „Gegen den Strom“ des Friedrichshafener Lebensmittelunternehmens followfish.

Dass Ermonis für die beiden Branchen-Oscars in der Kategorie „Corporate Books“ und „Papier von seiner kreativsten Seite“ nominiert war, wusste Geschäftsführer Matthias Hußmann schon seit zwei Wochen. Darum war er mit seiner Partnerin Nicole Römmert nach Stuttgart zum Kongress der Druckindustrie gereist. Dass es dann

aber tatsächlich zu zweimal Gold reichte, hatte er so nicht erwartet. Umso größer war die Freude: „Ich bin sehr stolz auf meine Leute“, lobte Hußmann gestern seine Manufakturmitarbeiter, die das in einen Schuppenumschlag von Hand eingebundene Buch nach dem Vorbild eines an Effekten reichen Werbefilms fertigten.

„Das zeigt, dass auch heute noch Qualität geht und andere Leute überzeugt.“ Das Buch ist auf Umweltpapier gedruckt und enthält

Ich bin
sehr stolz
auf meine
Leute.

Matthias Hußmann
Ermonis-Geschäftsführer

zahlreiche technisch aufwendige Auffalt-Effekte, ist also ein Augenschmeichler und eine Ausgeburt an Buchbindekunst.

Ermonis sieht sich nicht zum ersten Mal hoch dekoriert. Das kleine, vor 21 Jahren in einer Garage gegründete Unternehmen bekam 2011 den Kodak Award als Verpackungsdrucker des Jahres zugesprochen – für eine VIP-Box zur Weltpremiere des Lamborghini Aventador beim Genfer Autosalon. In der 750 Quadratmeter großen Halle am Zunftweg unweit des Ehlershäuser S-Bahnhofs entstehen zudem in Handarbeit Bücher für die Autostadt Wolfsburg sowie Kalender für den Reisekonzern TUI und den Fußballbundesligisten Hamburger SV.